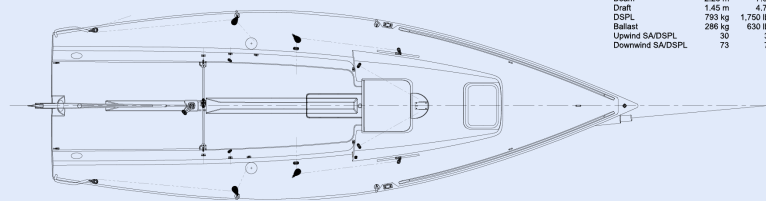


SAILCOM

BOAT SHARING COMMUNITY



J
70



Principal Dimensions		
LOA	6.93 m	22.75'
LWL	6.10 m	20.00'
Beam	2.25 m	7.38'
Draft	1.45 m	4.75'
DISPL	793 kg	1,750 lbs
Ballast	286 kg	630 lbs
Upwind SA/DSP	30	30
Downwind SA/DSP	73	73

Standortinformationen

Bieleree / Biel / Beau-Rivage J/70

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS1

VORBEMERKUNG2

WICHTIGE ADRESSEN UND KONTAKTDATEN3

NOTDIENSTE3
SAILCOM-BOOTSTEAM3
SAILCOM GESCHÄFTSTELLE3

WEGBESCHREIBUNG UND ANREISE4

ANREISE MIT DEM ÖV5
ANREISE MIT DEM AUTO5
ZUGANG ZUM BOOT5

REVIER- UND SICHERHEITSINFORMATIONEN7

WINDSYSTEME UND WETTERPHÄNOMENE7
UNTIEFEN8
BESONDERE HINWEISE8

IM HAFENFEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.

BELEGEN DES BOOTES AM STEG**FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.**
ANSCHLUSS UND LADEN DES ELEKTROMOTORS**FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.**
BESONDERHEITEN DIESES BOOTES**FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.**

Vorbemerkung

Wir freuen uns sehr, dass Du mit einem SailCom-Boot die Leinen loswerfen möchtest.

Als SailCom Mitglied gehört Dir ein Teil dieses Bootes und andere Mitglieder freuen sich genau wie Du über ein aufgeräumtes und sauberes Boot, das technisch in Ordnung ist.

In diesem Dokument findest Du wichtige Informationen zu Liegeplatz, Segelrevier, lokalem Wetter und anderen Besonderheiten, die beim Segeln hier an diesem Standort wichtig sind.

Als Schiffsführerin oder Schiffsführer bist Du verpflichtet, dich vor dem Ablegen mit diesen Besonderheiten vertraut zu machen und diese Informationen in Deine Törnplanung mit einzubeziehen.

So wie wir von SailCom darauf bedacht sind Dir jederzeit ein tolles Segelerlebnis zu bieten, gehen wir davon aus, dass unsere Nutzenden die SailCom Jachten mit Umsicht und Verantwortungsbewusstsein zu führen.

Die Standort- und Revierinformationen bilden zusammen mit dem Bootshandbuch die verbindliche Grundlage für die Nutzung der SailCom Boote.

Nun wünschen wir Dir viel Spass auf dem See und allzeit «fair Winds».

Wichtige Adressen und Kontaktdaten

Notdienste

- Seerettungsdienst: 032 325 55 77
- Seepolizei: 031 638 87 20
- Sanität 144
- Rega 1414

Sailcom-Bootsteam

- Bootsverantwortliche Person
Name Michael Berger
Telefon Mobil: 079 569 69 39
Mail: berger.michael@sunrise.ch
- Stellvertretung
Name Samuel Stirnemann
Telefon Mobil: 079 255 66 45
Mail: samuel.stirнемann@gmx.ch
- Stellvertretung
Name Andreas Schraner
Telefon: 032 381 51 32
Mobil: 076 589 51 31
Mail: segeln@segelcenter.ch
- Stellvertretung
Name Vakant.
Telefon: (XXX XXXXXXXX)
Mobil: (XXX XXXXXXXX)
Mail: xxxx@xxxx.ch

SailCom Geschäftsstelle

- SailCom Genossenschaft
Ressort Flotte: 044 322 66 24 – flotte@sailcom.ch
Geschäftsstelle: 044 322 66 26 – info@sailcom.ch

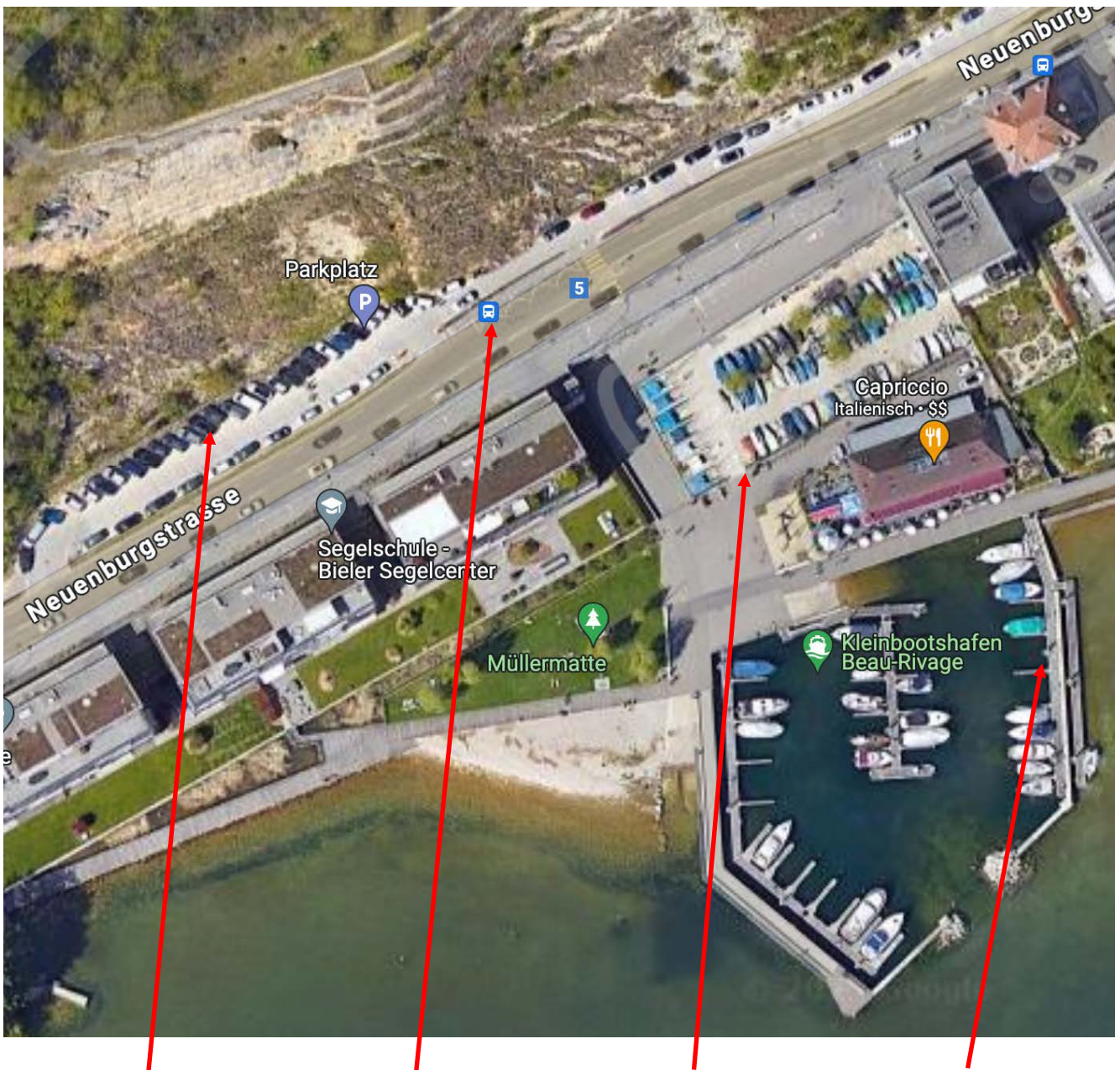
Natel GL Flotte: 079 529 69 59

Web: <https://www.sailcom.ch>

Wegbeschreibung und Anreise

Der Hafen Beau-Rivage liegt gut erreichbar ca. 300 Meter nördlich des Kleinboothafens Biel/Bienne und der Kurschiffanlegestelle entfernt:

Link zu Google Maps: <https://maps.app.goo.gl/z5Qouz9LNr4GV2XdA>



Parkplätze Auto	ÖV Haltestelle Line 11	Schlüsselkasten	Standort J/70
-----------------	------------------------	-----------------	---------------

Anreise mit dem ÖV

Vom Bahnhof Biel aus ist der Hafen in ca. 7 Minuten zu Fuss erreichbar. Dazu geht man aus dem Ausgang «Robert-Walser-Platz» aus dem Bahnhof, überquert den Platz und folgt der Strasse bis über eine Brücke. Direkt nach der Brücke, vor der Scheurer-Werft rechts entlang dem Uferweg der Zihl folgen und dann dann am immer am Ufer des Sees entlang Richtung Norden bis der Hafen erreicht wird.

Alternativ kann man den Bus der Linie 11 «Rebenweg» nehmen und nach einigen wenigen Minuten an der Haltestelle «Beau-Rivage» aussteigen. Man ist dann bereits direkt vor dem Hafen.

Download Fahrpläne und Haltestellen Linie 11: <https://www.vb-tpb.ch/de/fahren/fahrplaene/92459/>

Anreise mit dem Auto

Die Hauptstrasse Richtung Neuenburg nehmen, nach dem man die Stadt am Jurafuss kurz verlassen hat, direkt nach der Verkehrsampel parkieren, man ist dann auch direkt am Hafen.

Zugang zum Boot

Der Steg 1 im Hafen Beau-Rivage ist mit einer abgeschlossenen Tür gesichert.

Den Steg Schlüssel findest Du in der Schlüsselbox rechts beim Eingang der Segelschule Segelcenter, links neben der Pizzeria Capriccio:



Die Schlüsselbox öffnest Du mit Deinem SailCom Schlüssel. Vergiss einfach nicht, den Schlüssel nach der Ausfahrt mit der J/70 wieder zurück in den Schlüsselkasten zu legen. Die Nachnutzenden sind Dir dafür dankbar.



Zugang zum Steg, gegenüber der Pizzeria Capriccio

Belegung des Bootes im Hafen

Die Hauptwindrichtung im Hafen ist in der Regel Süd-West, weswegen die Boote am Steg mit dem Heck zum Steg festgemacht sind.

Bitte schau genau, wie das Boot festgemacht wurde und welche Belegleinen wie angeordnet sind, die Leinen sind für das sichere Festmachen des Bootes eingerichtet und können einfach belegt werden.

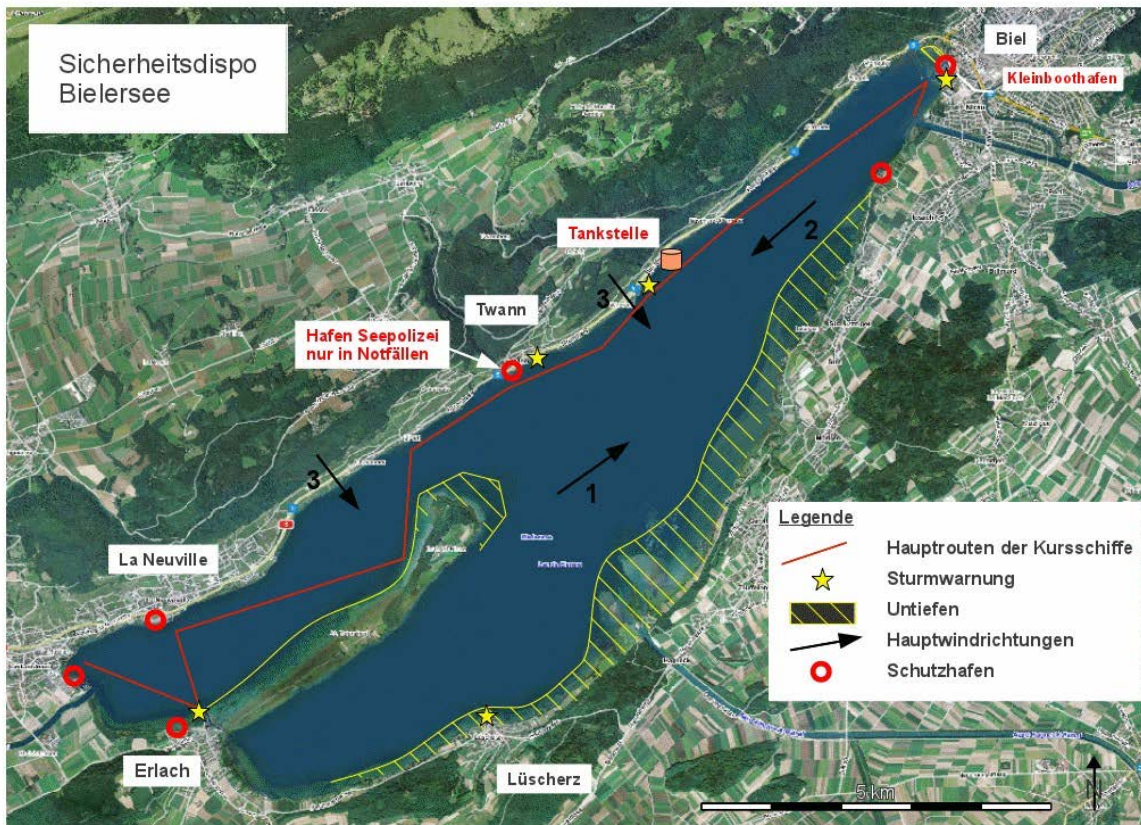
Bei Starkwind aus Südwest ist es hilfreich, beim Zurückkommen in den Hafen einen Aufschiesser an den gegenüberliegenden Steg zu fahren und eine Hilfsleine auszubringen und sich an dieser in den Liegeplatz zurückfallen zu lassen.

Bei Unklarheiten kannst Du in der Segelschule nach Andi fragen und es Dir von ihm erklären lassen.

(Eine Illustration folgt in den nächsten Tagen)

Revier- und Sicherheitsinformationen

Die folgenden Informationen sind für die Sicherheit von Besatzung und Boot relevant und vor Antritt des Törns in die Törnplanung mit einzubeziehen.



Windsysteme und Wetterphänomene

Auf der oben abgebildeten Karte findest Du die am Bielsee vorkommenden Hauptwindrichtungen.

1. Westwind: Oft böig, im Vorfeld einer nahenden Front.
2. Bise: Meist konstant, trocken, bei Hochdrucklagen im Norden.
3. Joran: Im Sommer bei stabilem Wetter thermischer Fallwind vom Jura, bei Kaltfrontdurchzug stark bis stürmisch, böig.

Beachte bitte unbedingt die Wettervorhersagen, wir empfehlen auch die Nutzung der App von Meteoschweiz. Diese «pusht» die aktuellen Windwarnungen direkt auf Dein Handy und ist die offizielle Wetterapp des Bundesamts für Meteorologie und Klimatologie.

Bei einer **Starkwindwarnung** (40 Blitze pro Minute an den Sturmwarnlampen) ist das Wettergeschehen aufmerksam zu beobachten und die Nähe des Hafens aufzusuchen. Ziehe ein frühzeitiges Reffen in Erwägung. Im Zweifel ist der Hafen anzulaufen.

Wenn die **Sturmwarnung** (90 Blitze pro Sekunde) aktiv ist, sind – sofern noch nicht geschehen – die Rettungswesten anzulegen, die Segel zu bergen und sofort der nächste Hafen anzulaufen.

Mit dem Eintreten von Winden in Sturmstärke ist dann **unmittelbar zu rechnen!**

Ist ein sicherer Hafen, ein geschütztes Gebiet oder ein Lee-Ufer nicht erreichbar, ist soweit möglich vom Ufer weg zu fahren und der Anker auszubringen. Dann den Sturm auf offenem Wasser abwettern.

Durch ein Beachten der Wetterwarnungen und -Vorhersagen bei der Törnplanung lässt sich eine solche Situation meist vermeiden.

Wenn Gewitter über dem Jura oder das Eintreffen einer Kaltfront aus Nordwesten für den Zeitpunkt deines geplanten Törns gemeldet sind, solltest Du zumindest sehr vorsichtig sein und in Hafennähe bleiben, bei erkennbarem Schlechtwetteraufzug Deinen Törn abbrechen oder erst gar nicht antreten!

Untiefen

Halte Dich frei von den auf der Karte gelb schraffierten Gebieten.

Das umfasst das nördliche Bieler Seebecken, das gesamte Südufer des Bielersees mit den Untiefen besonders vor dem Aaredelta bei Hagneck.

Auch der Bereich östlich vor der St.Petersinsel ist untief und darf nicht angelaufen werden.

Besondere Hinweise

Im gesamten Bieler Seebecken herrscht Sommertags reger Verkehr. Insbesondere SUP-Paddler, Kanuten, Mietboote und Pedalos bevölkern den Bereich. Bitte beachte das man nicht davon ausgehen darf, dass diese Seenutzenden die Verkehrsregeln so gut kennen wie Du.

Hinzu kommt ebenfalls starker Motorboot Verkehr, bei Wind tummeln sich vor der St. Petersinsel und am Ufer westlich des Nidau-Büren Kanals auch viele (Kite-) Surfer.

Der Hafen Biel ist zudem ein rege frequentierter Ausflughafen mit Kursschiffahrt. Halte Dich bei Ausfahrt aus dem Hafen frei von Kursschiffen und rechne beim passieren des Nidau-Büren Kanals mit plötzlich aus diesem fahrenden Kursschiffen der Linie Biel – Solothurn.